

# Eine kurze Geschichte von Earl Grey

Von Breda Desplat 28. Oktober 2013

Earl Grey ist ein schwarzer Tee, der mit Öl aus der Schale von Bergamotte-Orange gewürzt ist, einer Frucht, die hauptsächlich in Italien angebaut wird. Zu den Variationen der traditionellen Mischung gehören Lady Grey (eine Mischung aus Earl Grey mit blauen Kornblumenblüten), Russian Earl Grey (Earl Grey mit Zitruschalenstücken) und Red Earl Grey (Rooibos und Bergamotte).

Verantwortlich für den Namen ist Charles Gray (1764-1845). Charles war ein englischer Aristokrat, der in Eton und Cambridge ausgebildet und im Alter von 22 Jahren ins Parlament gewählt wurde. Er heiratete Mary Elizabeth Ponsonby (Tochter von Baron Ponsonby aus Imokilly, Co. Cork, Irland) und hatte sechs Töchter (1 Totgeborene) und zehn Söhne. Bevor er verheiratet war, hatte er eine uneheliche Tochter mit der Herzogin von Devonshire, die Gegenstand des Films „Die Herzogin“ von 2008 ist. Er war Mitglied der Whig-Partei und wurde 1806 Außenminister, aber ein Streit über die Rechte der Katholiken beendete diese Ernennung. Er erbte den Titel Earl, als sein Vater 1807 starb und Mitglied des House of Lords wurde. Charles Gray, der zweite Earl Grey, war vom 22. November 1830 bis 9. Juli 1834 Premierminister des Vereinigten Königreichs. Er wurde für seine Befürwortung der Parlamentsreform und der katholischen Emanzipation bekannt. Zwei seiner bemerkenswertesten Reformen waren das Reformgesetz von 1832 und das Gesetz zur Abschaffung der Sklaverei von 1833. Interessanterweise endete das Monopol der East India Company im britischen Handel mit China, als er Premierminister war. Er wird durch eine Statue im Zentrum von Newcastle-upon-Tyne und Gray College in Durham erinnert.

**Gray wurde respektiert, aber selten geliebt. Seine Erfolge waren gering, aber sie waren bedeutend. Im Charakter war er ein Mann der Widersprüche, eigensinnig, aber leicht durch Versagen entmutigt, herrisch, aber unentschlossen, vorsichtig und introspektiv.**

Wie er mit dem Tee in Verbindung gebracht wurde, ist unklar. Es gibt Geschichten über gute Taten in China, die dazu führten, dass das Rezept für den Tee in seinen Besitz kam. Eine andere Version erzählt, wie die Mischung zufällig hergestellt wurde, als ein Geschenk von Tee und Bergamotte-Orangen von Diplomaten in China zusammen verschickt wurde und der Fruchtgeschmack während des Versands vom Tee absorbiert wurde.

Eine weitere Version der Geschichte handelt von einem chinesischen Mandarinenfrend des Earl, der diesen Tee mischt, um den Geschmack von Mineralien im Wasser in seinem Haus (Howick Hall, Northumberland, England) auszugleichen. In Wirklichkeit ist nicht absolut klar, warum der Tee nach Charles benannt wurde. Jacksons of Piccadilly sagen, dass sie die Mischung 1836 einführten, "um den Wünschen eines ehemaligen Earl Grey zu entsprechen". Forscher des Oxford English Dictionary (OED) appellierten 2012, die frühesten Beweise dafür zu finden, dass Earl Grey sich auf Tee bezieht. Der erste Hinweis auf Tee mit Bergamotten Geschmack wurde 1824 gefunden. Im Gegensatz zu späteren Assoziationen scheint es, dass er zu dieser Zeit ungünstig verwendet wurde, um den Geschmack von Tee von geringer Qualität zu verbessern. Dies führte die OED zu dem Schluss, dass es „eher unwahrscheinlich“ war, dass Charles Gray, der zweite Earl, den Tee verfochten oder empfohlen hatte.